



MATCHBOX-NEWSLETTER | 4. August 2015

LIEBE MATCHBOX-FREUND*INNEN,

In vier Wochen startet Matchbox, doch schon jetzt könnt ihr bei vielen Veranstaltungen dabei sein. Damit ihr nichts verpasst, werden wir euch von nun an regelmäßig mit unserem Matchbox-Newsletter auf dem Laufenden halten.

In diesem Matchbox-Newsletter:

- Matchbox stellt sich vor
- Die Matchbox Diaries-Autor*innen sind da: Vier Projekte als Rahmenprogramm in Lorsch
- Vorschau: Weitere Künstler kommen im August zu euch
- Mitmachen: Betten für die Künstler*innen, Statist*innen und Schauspieler*innen gesucht...

MATCHBOX STELLT SICH VOR

Wer genau steckt eigentlich hinter Matchbox? Diese Frage haben sich bestimmt einige von euch schon einmal gestellt. Auch wenn wir viele Matchbox-Freund*innen schon persönlich kennenlernen konnten, möchten wir unseren ersten Newsletter nutzen, um euch das Matchbox-Team noch einmal vorzustellen.

Wie alles begann – die Geschichte von Matchbox in Kürze:

Die Idee entstand schon vor mehreren Jahren, doch 2014 fasste **Thomas Kraus**, Leiter des Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, endgültig den Entschluss, Matchbox ins Leben zu rufen. Schon damals war klar, dass Matchbox weit mehr als ein Ein-Mann-Projekt sein würde, und so holte er sich **Julia Strysio** als Projektleiterin zu Hilfe, die sofort Feuer und Flamme für Matchbox war. Matchbox wuchs und gedieh und entwickelte sich prächtig, aber immer noch wussten viel zu wenige Menschen davon. Also kam **Anna Arenz** dazu und kümmert sich seither um die Pressearbeit und das Marketing von Matchbox. Doch auch das reichte noch lange nicht, denn wie sollen drei Leute ganze sieben Projekte in zehn verschiedenen Städten organisieren? Zum Glück konnten noch weitere Matchbox-Begeisterte gefunden werden: **Fabian Burstein** übernahm die künstlerische Leitung der Matchbox Diaries und zog dafür von Wien nach Lorsch. **Marina Stefan** ist die Projektmanagerin des Odenwald Man und zieht bald in ein Wohnmobil im schönen Odenwald. **Désirée Blank** begleitet und betreut den Nibelungen Cycle und Matchbox-Praktikantin **Isabella Heppting** kümmert sich um alle Matchbox-Communities. Und damit kommen wir zu unserem wichtigsten Teammitglied: **Euch!** Ohne die tatkräftige Unterstützungen von den Menschen in Bensheim, Einhausen, Fürth, Hemsbach, Lindenfels, Lorsch, Mörlenbach, Rimbach, Weinheim und Worms, die Bürgermeister und Kulturreferent*innen und alle anderen Matchbox-Freund*innen wäre Matchbox undenkbar.

Alle Informationen, wie ihr Matchbox unterstützen könnt, findet ihr nicht nur in diesem Newsletter, sondern auch auf [Facebook](#) und unserer [Website](#).



Das Matchbox-Team (v.l.):

Fabian Burstein, Julia Strysio, Thomas Kraus, Marina Stefan, Désirée Blank, Isabella Heppting und Anna Arenz.

Foto: Andreas Neumann

DIE MATCHBOX DIARIES-AUTOR*INNEN SIND DA: VIER PROJEKTE ALS RAHMENPROGRAMM IN LORSCH

Am vergangenen Wochenende haben die vier Autor*innen und Chamisso-Preisträger*innen Akos Doma, Marjana Gaponenko, Que Du Luu und Nellja Veremej Quartier in Lorsch bezogen. In den kommenden beiden Wochen werden sie fünf Lorsch Geschichten niederschreiben.

Akos Doma porträtiert die Erzieherin Jacky Maier (Jahrgang 1970), die auch einen Second Hand-Laden in Lorsch betreibt. Marjana Gaponenko setzt sich mit dem Leben des pensionierten Lehrers Elmar Ullrich (Jahrgang 1939) auseinander, der als Musikforscher im Kloster Lorsch aktiv ist, und schreibt zudem über den Metallbildhauer Jürgen Heinz (Jahrgang 1969), dessen Atelier sich in Lorsch befindet. Que Du Luu bringt die Biographie des pensionierten Einzelhandelskaufmanns Peter Dorn (Jahrgang 1929) zu Papier, der sich leidenschaftlich im Heimat- und Kulturverein engagiert. Nellja Veremej schreibt über die Dolmetscherin Aster Walter (Jahrgang 1967), die sich ehrenamtlich in die Flüchtlingshilfe einbringt. Alle fünf Geschichten werden Ende September in Lesungen präsentiert, der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Doch schon jetzt könnt ihr dabei sein, denn unsere Matchbox-Autor*innen werden unter der Leitung von Fabian Burstein ein ungewöhnliches Rahmenprogramm umsetzen:

Am **Freitag, den 7. August**, wird die **Literatur Solo Kabine** Premiere feiern. In einem umfunktionierten Bauwagen werden Akos Doma, Que Du Luu und Nellja Veremej für kleine Geschenke Exklusiv-Lesungen abhalten. Als „Eintrittskarte“ wünschen sich die Autor*innen kleine Geschenke von euch, die eure besondere Beziehung zu Lorsch symbolisieren – zum Beispiel eine Dose Sand vom Lieblingsspielplatz der Kinder oder ein Blumenstrauß aus dem eigenen Garten. Die Veranstaltung findet ab 18 Uhr im Garten von Jacky Maier in der Schanzenstraße 34 statt. Im Anschluss wird ein kleines Grillfest stattfinden. Für einige Verpflegung wird zwar gesorgt, doch freuen wir uns über jede weitere Essens- und Getränkepende. Alle sind herzlich eingeladen. Bitte gebt uns bis **Donnerstag, 9. Juli, Bescheid**, wenn ihr teilnehmen wollt. (Rückmeldung per E-Mail an matchbox@m-r-n.com oder telefonisch unter 0621 12987-62). Wir freuen uns auf euch!

Zwischen dem **10. und 14. August** wird in Lorsch zudem die **Literatur Polizei** auf Patrouille gehen. In dieser Zeit wird täglich ab etwa 12 Uhr ein*e Literat*in in einem Polizeiauto durch den Ort fahren und über die Lautsprecheranlage Texte vorlesen. Also haltet die Augen und vor allem eure Ohren offen!

Ein weiteres Projekt, bei dem ihr zwar nicht mitmachen könnt, das uns aber sehr am Herzen liegt, ist **Chapter: Escape**. In einem Workshop werden Que Du Luu und Marjana Gaponenko mit jungen afghanischen Asylbewerbern in Lorsch Texte rund um das Thema Flucht erarbeiten. Die dabei entstehenden Geschichten werden, ebenso wie die Matchbox Diaries, Ende September in Lesungen präsentiert.

Durch den großen Anklang, den die Matchbox Diaries in Lorsch gefunden haben, wurde eine Schreibwerkstatt ins Leben gerufen, damit die Lorsch Geschichten auch nach Matchbox Diaries fortgeschrieben werden. Der Chamisso-Preisträger José F. A. Oliver wird am **Donnerstag, den 13. August**, zwischen 19 und 22 Uhr im **Workshop Biografisches Schreiben** sein Wissen an sieben Lorsch*innen weitergeben. Wenn ihr selbst Biografen werden wollt, dann könnt ihr euch ab sofort per E-Mail an matchbox@m-r-n.com beim Kulturbüro bewerben.

Alle Informationen zu Matchbox Diaries findet ihr auf unserer [Website](#).



Start von Matchbox Diaries in Lorsch (v.l.):
Que Du Luu, Peter Dorn, Christian Schönung, Jacky Maier, Akos Doma,
Fabian Burstein, Marjana Gaponenko, Elmar Ullrich, Nellja Veremej, Jürgen
Heinz, Julia Strysio und Aster Walter.

VORSCHAU: WEITERE KÜNSTLER KOMMEN IM AUGUST ZU EUCH

Auch wenn Matchbox offiziell am 1. September beginnt, kommen die Künstler im Rahmen ihrer Residencies schon früher zu euch, um euch und eure Stadt kennenzulernen und gemeinsam Projekte zu entwickeln.

Am 15. August zieht der irische Street-Art-Künstler Will St Leger mit seinem Projekt [Sleeping Dragon](#) nach Lindenfels und schon zwei Tage später, am 17. August, kommt die Berliner Künstlergruppe Showcase Beat Le Mot nach Fürth, Mörlenbach und Rimbach, um den [Odenwald Man](#) zum Leben zu erwecken. Die Künstler freuen sich schon sehr, ihre neue Heimat und vor allem euch kennenzulernen.

Alle, die Lust haben, die Matchbox-Künstler zu treffen, einzuladen, ihre Stadt zu zeigen oder mitzumachen, sind hiermit aufgerufen, sich bei uns zu melden.

MITMACHEN: BETTEN FÜR DIE KÜNSTLER*INNEN, STATIST*INNEN UND SCHAUSPIELER*INNEN GESUCHT...

Matchbox lebt von eurer Unterstützung. Ihr seid wesentlich für das Gelingen von Matchbox, denn nur mit eurer Hilfe können die künstlerischen Projekte entstehen.

Aktuell suchen wir:

- Unterkünfte in Lindenfels zwischen dem **21. August und 13. September** für den irischen Künstler Will St Leger und von **20. bis 27. September** für Kelly und Pavol vom Nature Theater of Oklahoma und ihre Mitfahrer.
- Darsteller*innen, Statist*innen und Requisiten für den Nibelungen Cycle. Alle Infos findet ihr [hier](#).
- Menschen, die Lust haben, sich einzubringen. Wir sind für alle Ideen offen. Schreibt einfach eine E-Mail oder ruft uns an.

Alle aktuellen Infos zu Matchbox und wie ihr mitmachen könnt, findet ihr auf www.matchbox-rhein-neckar.de oder auf www.facebook.com/matchbox.rheinneckar.

Herzliche Grüße und bis bald
Euer Matchbox-Team

Tel. 0621 12987-62
matchbox@m-r-n.com

Wenn ihr den Matchbox-Newsletter nicht mehr erhalten wollt, schreibt einfach eine E-Mail an matchbox@m-r-n.com.